

Protokoll LFA 01.02.2020

Anwesend: Johannes Hecht, Bernadette Mohme, Markus Meißner, Kerry Hoppe, Katharina Walter, Felix Meyer

TOP 1

Katharina Walter begrüßt die Anwesenden

TOP 2

Antrag A 21 (Felix Meyer u.a.)

- Neuer Absatz, Europäische Mindeststandards für Beschuldigtenrechte
- Der Abschnitt Europäische Staatsanwaltschaften muss angepasst werden
- Felix überarbeitet den Antrag und wird diesen zur Beratung an den LFA Außen weitergeben, im Anschluss erneute Beratung im LFA Innen

TOP 3

Antrag A 25 (KV München Süd)

- Bitte an die Landtagsfraktion, im Rahmen von Anfragen herauszufinden, in welcher Höhe der Freistaat Bayern derzeit Entschädigungen zu zahlen hat
- Es muss auch geklärt werden, wie die Verrechnungen mit Einsparungen für Kost und Logis stattfinden, eine Verrechnung ist unwürdig
- € 150 sollten als Mindestbeitrag gesehen werden, je nach Härte des Falles sollen die Zivilgerichte nach oben abweichen können
- Grundsätzlich besteht Zustimmung, der Antrag ist aber nach Auffassung des LFA zu knapp gefasst und müsste ergänzt werden

TOP 4

Antrag A 37 (BV Schwaben)

- Zu Punkt 3 würden wir vorschlagen das Wort Paare durch Eltern zu ersetzen
- Der letzte Absatz muss gestrichen werden, da hier die Entscheidung im Bundestag gefallen ist
- Sonst wird dem Antrag zugestimmt

TOP 5

Vorschlag Johannes Hecht, TO Verschieben bis neue Delegierte bestimmt sind.

1 Ja 5 Nein Stimmen

Katharina Walter kandidiert als Vorsitzende

5 Ja 1 Enthaltung

TOP 6

Neuer Termin 28.03.2020 10.30 LGST, mit der Möglichkeit der Videoschalte

Katharina Walter

Vorsitzende LFA Innen und Recht